Regenspurger Jahresschau

Das Jahresmagazin fürs Leben

2016

Zeitqualitäten 2016

**Zwischen Sprache
und Kunst**

**Zeitblick
Prominenter**

**Kleines
Kartenorakel**

**Richtiges
Räuchern**

**Frauenkräuter
Männerkräuter**

Editorial

Liebe Leserinnen,
lieber Leser!

Das Jahr 2016 ist als Jahr der großen Umbrüche und neuen noch nicht dagewesenen Herausforderungen zu erwarten. Niemand bleibt von diesem Wandel der Zeit unberührt. Viele Entscheidungen in diesem Jahr sind von enormer Tragweite und zeigen für viele Jahre Auswirkungen auf die Lebensqualität der Menschen in Europa. Die Frage, was kann man als einzelner Mensch beitragen, um diese Welt vor der Zerstörung zu bewahren, stellen sich viele Menschen. In der diesjährigen Jahresschau möchte ich Ihnen, liebe Leser, Anregungen dafür geben. Welche Tendenzen auf Grund Ihres Geburtstages Sie erwarten, erfahren Sie im Artikel „Jahreszeitenmenschen“ auf S. 10. Wir wissen nicht immer, mit wem man es wirklich zu tun hat und welche Chancen es für ein erfolgreiches Ergebnis gibt. Mit Hilfe des kleinen Kartenorakels auf Seite 16 zeigt sich eine Möglichkeit dies zu erfahren. Die mentale Kraft der Menschen gewinnt zunehmend an Bedeutung und ist auch zur Förderung einer positiven, globalen Entwicklung einsetzbar. Wie wir dieses Potenzial nutzen können, lesen Sie auf S. 22. Schutz und Reinigung wird in seinem Wortverständnis in der Zukunft eine vielfältige Bedeutung haben und die Besinnung auf wirkungsvolle spirituelle Traditionen, wie z.B. Räuchern, wird wieder häufiger praktiziert. Informationen darüber finden Sie auf S. 24. Auch die Seminare sind neben den bekannten und beliebten Themen im heurigen Jahr auf das Zeitgeschehen und die spirituellen Möglichkeiten abgestimmt.

Mein Motto des Jahres ist
„Ich gebe, was ich kann!“

Herzlichst
Christa Maria Regenspurger

Inhalt

2016 und danach

Seite 3

Zukunftsblick Prominenter

Seite 4 und 5

Mondkraft und Zeitqualität

Seite 6 und 7

Zwischen Sprache und Kunst

Seite 8 und 9

Jahreszeitenmenschen

Seite 10 und 11

Altes Kräuterwissen

Seite 12 und 13

Frühjahrsseminare 2016

Seite 14 und 15

Kleines Kartenorakel

Seite 16 und 17

Wider die Gewalt

Seite 18 und 19

Gewaltprävention

Seite 20 und 21

LU Massage

Seite 20

Energetische Medizin

Seite 21

Kraft der Gedanken

Seite 22 und 23

Richtiges Räuchern

Seite 24 und 25

Herbstseminare 2016

Seite 26 und 27

Das Jahr 2016

Werden sich die Prophezeiungen der großen Seher der Vergangenheit, die Verschwörungstheorien und die Voraussagen für einen nahenden Krieg und den Untergang Europas sowie der Zerstörung unseres Lebensraumes bald bewahrheiten? Diese Fragen stellen sich immer mehr Menschen und sehen das vorherrschende Unheil dieser Welt voll Angst und Sorge und auch als Hinweis darauf, dass sich diese Prognosen in den Jahren 2016 bis 2019 erfüllen könnten. Natürlich ist nachvollziehbar, dass sich bereits viele Prophezeiungen bewahrheitet haben bzw. die Interpretationen derer richtig gedeutet wurden. Ich bin der Ansicht, dass sich die Seher aus früherer Zeit und auch die heutigen Medien nicht irren, denn sie dienen der geistigen Welt nur als Sprachrohr. Bedenkt man jedoch, dass es im Spirit keine Zeit gibt, die Botschaften oft in Formeln und wie ein Insignia zum Schutz des Mediums erfahren werden, erkennt man doch einen gewissen Interpretationsspielraum. Alle Voraussagen stehen in direktem Zusammenhang mit dem Schicksal dieses Planeten und dem Werdegang der Völker auf dieser Welt. Auf Grund meiner Erfahrungen im Rahmen meiner langjährigen Tätigkeit als Medium bin ich jedoch der Meinung, dass das Schicksal nicht zwingt. Durch die göttliche Liebe ist dem Menschen auch die Möglichkeit gegeben, Schlimmes zu verhindern und positive Entwicklungen zu verstärken und zu beschleunigen. Das Zeitgeschehen ruft uns für genau diese Handlungen auf. Die ersten Monate des Jahres zeigen zwar die Tendenz einer weitreichenden Verbreitung von Zerstörung, Krieg, Terror und Chaos, aber auch die rasche und machtvolle Verbreitung von positivem Gedankengut und Frie-

densbemühungen. Die Herausforderungen in diesem Jahr liegen darin, sich zum Positiven zu bekennen, sowie sich für Freiheit und Frieden einzusetzen. Die Werte, auf welchen unser bisheriger Wohlstand beruht, wurden von unseren Ahnen mit Ihrem Leben erkämpft und alleine schon deshalb haben wir die Verpflichtung, diese Werte für die Zukunft zu erhalten. In Bezug auf unsere Lebensqualität werden wir auf einiges verzichten müssen und vieles wird uns geschmälert durch die Auswirkungen des Zeitgeschehens. Das Wort Eigenverantwortung wird allgegenwärtig und seine Auswirkungen werden gar nicht von allen Menschen getragen werden können. Daher sollten wir uns auch immer der Mitverantwortung für das Wohl des Nächsten, der vielleicht zu alt, zu jung, zu schwach usw. ist, um die Bürden der neu auferlegten Eigenverantwortung auch tragen zu können bewusst sein. Kosmische Einflüsse begünstigen von Mai bis September eine positive Wende für diese Welt und ihre Völker. In dieser Zeit beweist sich, ob die Menschheit aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt hat oder die Prophezeiungen der alten Seher sich zwangsläufig erfüllen müssen.

Mehr dazu im Seminar „Das Jahr 2016 und danach“ am 21.1.2016.

Monatscharaktere 2016

Jänner:	Die Brisanz der Zeit ist spürbar	Juli:	Die Natur zeigt Ihre Macht
Februar:	Positive Kräfte halten den Bedrohungen stand	August:	Wir kommen einander näher
März:	Einsatz lohnt sich	September:	Spannungen lösen sich
April:	Druck und Unruhe sind vorherrschend	Oktober:	Die Gesundheit wird zum Thema
Mai:	Endlich sind Glückszeichen erkennbar	November:	Zuversicht ist berechtigt
Juni:	Werte verändern sich	Dezember:	Ausdauer ist gefragt

Alfons Haider

Credits Inge Prader

Der Zukunftsblick

2016 wird ein Jahr, in dem für uns alle auf Grund des Zeitgeschehens große Herausforderungen zukommen werden. Worin sehen Sie Ihre persönliche Herausforderung für das neue Jahr?

Meine Kraft, nicht nur für meine persönlichen Ziele, sondern auch für meine vielen Benefiztätigkeiten, aufzuteilen.

Glauben Sie an ein vorbestimmtes Schicksal für die Menschen, Völker und diesen Planeten? Wie ist Ihre Meinung dazu?

Ja, prinzipiell glaube ich daran, bin aber von einem Wesen, das dies alles bestimmt nicht wirklich überzeugt.

Was ist Ihre Kraftquelle?

Mein Publikum.

Woran glauben Sie?

An das Gute im Menschen.

Ist Spiritualität ein Thema in Ihrem Leben? Wenn ja, in welcher Form?

Jede Art des Glaubens ist wichtig.

Man kennt Sie als engagierten Prominenten, der dafür bekannt ist, Kinder zu unterstützen. Welches Projekt liegt Ihnen im Moment besonders am Herzen?

Die Aktion „Unser Kind“ für krebserkrankte Kinder im Wiener AKH und die Hilfe für einen kleinen ägyptischen Jungen.

Sie moderieren auch die „Wider die Gewalt“ - Gala. Welche Botschaft haben Sie an die Menschen um diese Organisation zu unterstützen?

„Wider die Gewalt“ öffnet vielen Menschen den Zugang zum Thema Gewalt gegen Kinder und in der Familie. Das ist wichtig zu fördern.

Welche persönlichen Ziele und Wünsche haben Sie für das Jahr 2016?

Mehr zu wissen und ruhiger zu werden.

Was waren die bisher glücklichsten Momente in Ihrer beruflichen Laufbahn?

Sehr viele, vor allem wenn mich mein Publikum überrascht hat.

Was würden Sie einem Menschen, der ohne Hoffnung für seine Zukunft ist, sagen?

Ihn in den Arm nehmen.

Was wünschen Sie den Menschen in diesem Land für die Zukunft?

Noch intensiver gegen rechte Opportunisten, Angstmacher und Chefideologen aufzutreten.

Es gibt gute und weniger gute Tage, die Zeitqualität kann von der Kraft des Mondes beeinflusst, sein oder z.B. gibt es ja auch die sogenannten Los- und Schwendtage, deren Qualität durch Beobachtungen des Wetters und der Natur von unseren Vorfahren bestimmt wurden. Wie sind Ihre persönlichen Eindrücke dazu? Inwiefern beeinflussen die Informationen dazu Ihre Alltagsplanung?

Shakespeare lässt schon sagen: „Es gibt Dinge zwischen Himmel und Erde, die unsere Schulweisheit nicht erklären kann.“ Das stimmt so!

Was ist Ihr Motto für 2016?

Viel Zeit mit meiner Mutter zu verbringen.

Alfons Haider

Der Entertainer, Schauspieler, Moderator, Kabarettist und Musicaldarsteller hat verschiedene musikalische Genres im Laufe seiner 30 Bühnenjahre durchlebt. Durch zahlreiche Fernsehauftritte und Musikproduktionen hat er in den letzten Jahren sein Publikum erfreut. Sein soziales Engagement war ihm immer ein Bedürfnis. Mehr zu Alfons Haider auf www.haider.at.

Prominenter

Marika Lichter

Credits Sabine Hauswirth

2016 wird ein Jahr, in dem für uns alle auf Grund des Zeitgeschehens große Herausforderungen zukommen werden. Worin sehen Sie Ihre persönliche Herausforderung für das neue Jahr?

Ich fürchte, dass die großen Probleme, die auf uns zukommen, nicht persönliche sein werden, sondern nationale und auch globale. Die Herausforderung für uns alle wird sein, den Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, eine menschenwürdige Möglichkeit zur Existenz zu geben.

Glauben Sie an ein vorbestimmtes Schicksal für die Menschen, Völker und diesen Planeten? Wie ist Ihre Meinung dazu?

Ich bin langsam schon der Meinung, dass unser Schicksal vorbestimmt ist. Glaube aber auch, dass wir es selber noch durch unser Verhalten und unser Tun beeinflussen können.

Sinn und Berufung im Leben finden ist für viele Menschen ein wichtiges Thema. Leben Sie Ihre Berufung? Worin sehen Sie den Sinn in Ihrem Leben?

Ich habe nie irgendetwas wie Berufung in mir gespürt. Vielleicht habe ich auch nicht darauf geachtet. Ich denke, dass bei mir eher die Erziehung ausschlaggebend war. Nämlich, anderen zu helfen, und ein anständiges, moralisch und ethisch korrektes Leben zu führen. Das ist dann wahrscheinlich auch der Sinn meines Lebens.

Ist Spiritualität ein Thema in Ihrem Leben? Wenn ja, in welcher Form?

Ich glaube an eine höhere Gerechtigkeit und bin dadurch auch wahrscheinlich spirituell. So ein kleines Gelübde ist da von Zeit zu Zeit schon drin!

Woran glauben Sie?

An eine kontrollierende, gerechte und existente Kraft im Universum, ich nenne sie Gott.

Agentur GlanzLichter, Marika Lichter
Trattnerhof 2, A-1010 Wien
Email: buero@glanzlichter.at
www.glanzlichter.at

Was ist Ihre Kraftquelle?

Mein Erfolg und meine Ruhepausen (leider zu selten).

Glauben Sie daran, dass man mit der Kraft der eigenen Gedanken etwas verändern oder bewirken kann?

Ich glaube, dass man seine Gedanken in Taten umsetzen muss, dann klappt es.

Was waren die bisher glücklichsten Momente in Ihrer beruflichen Laufbahn?

Jedes Mal, wenn ich auf der Bühne stehe, bin ich glücklich. Der größte Moment war aber sicher der Sieg bei Dancing Stars.

Was würden Sie einem Menschen, der ohne Hoffnung für seine Zukunft ist, sagen?

Ich würde versuchen, mit ihm/ihr gemeinsam etwas in seinem/ihrer Leben zu finden, worauf man Hoffnung aufbauen könnte.

Welche Wünsche und Ziele haben Sie für Ihre eigene Zukunft?

Ich hatte nie konkrete Ziele, heute muss ich sagen, dass mir meine Gesundheit und die meines Sohnes das Wichtigste sind. Und ich möchte sehr gerne noch lange in meinem Beruf auf der Bühne stehen

Wenn Sie die Macht zur globalen Veränderung hätten was würden Sie sofort ändern?

Ich würde den Menschen Bewusstsein für unsere Mitmenschen und unsere Umwelt einimpfen wollen. Ich plane meine Tage nach meinen Terminen, bin aber heute schon so weit, dass ich, wenn ich das Gefühl habe, heute geht es einfach nicht, meine Termine etwas lockerer gestalte und vielleicht auch mal früher nachhause gehe.

Was ist Ihr Motto für das Jahr 2016?

Weitermachen!

Mondkraft und

Vollmond

Der Einfluss des Vollmondes auf die Befindlichkeit der Menschen ist am intensivsten zu spüren. Er intensiviert die Ritualkräfte, beeinflusst die Schlafqualität und ermöglicht uns die Schwelle vom Diesseits ins Jenseits zu erreichen, um mit unseren Ahnen und den Lichtwesen in Verbindung zu treten. Auch Liebesrituale und mystische Zeremonien werden zu Vollmond abgehalten.

- 24.1. Der erste Vollmond im Jahr zeigt sich leider nicht von seiner besten Seite.
- 22.2. Eine Vollmondnacht, welche sich für Loslass- Rituale anbietet.
- 23.3. Die Kraft des Mondes unterstützt kraftvoll Rituale.
- 22.4. Die belastende Kraft des Mondes ist deutlich spürbar.
- 21.5. Endlich ein Vollmond, der uns Erfolgsenergien, Lust und Leidenschaft bringt.
- 20.6. Ein sehr seltener Glücksmond, dessen Kraft uns hilft, Wünsche zu verwirklichen u.v.m.
- 20.7. Leider ist dieser Vollmond ein Stimmungskiller.
- 18.8. Innere Spannungen, Konfliktbereitschaft ist spürbar. Die Mondkraft unterstützt lediglich Loslassprozesse.
- 17.9. Wahrträume und eine gesteigerte spirituelle Wahrnehmung bringt dieser Vollmond.
- 16.10. Ein Vollmond von negativer Kraft beeinflusst die Menschen.
- 14.11. Liebe, Beziehungsglück, intensive positive Emotionen bringt dieser Vollmond- eine perfekte Ritualnacht.
- 14.12. Der letzte Vollmond im Jahr unterstützt unsere Herzenswünsche und schenkt uns Kraft für den gewollten Erfolg.

Neumond

Die Kraft des Mondes fördert jeglichen Neubeginn, unterstützt die Auflösung von Blockaden, hilft neue Kräfte zu sammeln, zieht an, was uns ein Anliegen ist, unterstützt neue Verbindungen und Unternehmungen, welche in der Planungsphase sind. Der Neumond führt auch vielversprechende Begegnungen herbei, denn Neumondrituale sind sehr wirkungsvoll.

- 10.1. Es ist fast ein Muss, in dieser Nacht ein Erfolgsritual zu zelebrieren, um die positive Kraft des Neumondes optimal nutzen zu können.
- 8.2. Der Neumond im Februar hilft uns Rätsel unseres Lebens zu lösen.
- 9.3. Unfreundlich zeigt sich der Neumond und lässt uns zweifeln.
- 7.4. Eine positive Neumondenergie unterstützt Neubeginn im April.
- 6.5. Ähnlich zum Vormonat beeinflusst die Neumondkraft positiv unsere Vorhaben.
- 5.6. Von Erfolg gekrönt werden in dieser Nacht Reinigungs,- Loslass- und auch Erfolgsrituale sein.
- 4.7. Der Neumond fördert mit besonders positiver Energie jede Handlung, die zu einem Neubeginn führt.
- 2.8. Ein Neumond der Liebenden!
- 1.9. Heilung, Versöhnung, Klarheit finden sind die Themen in dieser Neumondnacht.
- 1.10. Die Kraft des Mondes bringt Harmonie, Liebe und Erfolg.
- 29.11. Der wahrscheinlich wichtigste Neumond in diesem Jahr, in Überlieferungen als „Mond der Wiedergeburt des Lichts“, bezeichnet.
- 29.12. Rituale zum Loslassen als auch für neue Erfolge, Anziehung in der Liebe,... werden durch die Mondenergie unterstützt.

Zeitqualität

Die Symbole in dieser Rubrik geben Ihnen Hinweise auf die Zeitqualität besonderer Tage im Jahr 2016, welche Vorhaben begünstigt sind und was man eher vermeiden sollte.

♥ Liebe und Harmonie bestimmen den Tag. Partnerschaftliche Anliegen und Familienangelegenheiten sind von positiven Kräften begleitet. Neue vielversprechende Kontakte und Bekanntschaften sind möglich. Ein idealer Tag für Liebesrituale. Versöhnung, ein „wieder zueinander Finden“ wird durch die kosmischen Einflüsse des Tages unterstützt.

☹ Klarheit schaffen, Gedanken ordnen, Loslassen, sich von Belastungen frei machen, verabschieden, was man als nicht mehr tragbar empfindet, Reinigungsrituale und auch die Auflösung von Karma ist an diesen Tagen von positiven kosmischen Schwingungen begleitet.

☼ Dieser Tag ist von Energien begleitet, welche für spirituelle Rituale und magische Gepflogenheiten positiv wirken. Die Verbindung zur geistigen Welt ist spürbar und die Begleitung von Lichtwesen, Schutzgeistern und wohlwollenden Ahnen ebenso. Darüber hinaus können an diesem Tag bevorzugt auch Hausräucherungen durchgeführt werden.

♣ Die Tagesenergie bringt Chancen für Erfolg, das kleine Glück begleitet uns, jeglicher Neubeginn ist begünstigt. An diesen Tagen ist es möglich, vieles zu einer positiven Weiterentwicklung zu führen. Dynamik und Entschlusskraft ist spürbar, alles was möglich ist, sollte heute erledigt werden.

☾ Es gilt Risiken an diesen Tagen zu vermeiden. Konflikte stehen im Raum, der kosmische Einfluss des Tages wirkt negativ auf die Menschen. Aggressionen und Missstimmungen kommen ohne bestimmten Auslöser auf. Es ist ein Tag, an dem dunkle Kräfte reagieren und Vorsicht in jeder Weise geboten ist. Schutzrituale sind angebracht und erwirken Positives genauso wie andere spirituelle Gepflogenheiten, z.B. Körperräucherungen mit Schutzkräutern oder Körpersalbungen mit einem entsprechenden Kräuteröl.

Jänner

4.1. ☹ ☾ 14.1. ☾ 22.1. ♥ ☹ ♣
6.1. ☹ ☾ 21.1. ♥ ☹ ♣ 25.1. ♣

Februar

4.2. ☾ ☹ ☼ 9.2. ♣ 20.2. ♥ ♣ ☼
7.2. ☾ ☹ ☹ 17.2. ♥ ☼ 24.2. ♥ ♣

März

2.3. ♣ 17.3. ♥ ☼ 25.3. ☾ ☼
3.3. ♣ 22.3. ♣ 30.3. ♥ ☼

April

7.4. ☼ ♣ 19.4. ♣ ♥ 25.4. ☼ ☹
18.4. ☼ ♣ 23.4. ☾ 29.4. ☼ ♥

Mai

3.5. ♥ ☼ 10.5. ☹ ♣ 26.5. ☹ ☼
6.5. ☼ ♣ 21.5. ☼ ♥ ♣ 29.5. ☾ ☼

Juni

4.6. ☹ ☼ 17.6. ☾ ☼ 22.6. ☹ ☼
8.6. ♥ ♣ 20.6. ☼ 26.6. ♥ ☼

Juli

2.7. ☹ ☼ 14.7. ♣ ☼ 25.7. ♣
13.7. ♣ 20.7. ☼ ☾ 26.7. ♣ ☼

August

6.8. ♥ ☼ 21.8. ☼ ☹ 27.8. ☼ ♣ ☹
19.8. ☹ ☼ 26.8. ☼ ♣ ☹ 30.8. ♣ ♥ ☼

September

6.9. ♣ ☼ 15.9. ☾ 20.9. ☹ ☼
14.9. ☾ 16.9. ☾ ☼ 23.9. ♥ ♣

Oktober

1.10. ♥ ♣ ☼ 14.10. ♣ 26.10. ♣ ☼
7.10. ♥ ☼ 22.10. ☹ 27.10. ♣ ☼

November

9.11. ☾ ☼ 16.11. ☾ 24.11. ♣ ☼
14.11. ♥ ☼ 19.11. ♥ ☼ 25.11. ☹ ☼

Dezember

2.12. ♣ 14.12. ☼ ♣ ♥ 30.12. ☼ ♣
9.12. ☼ ☹ 29.12. ☼ ♣ ♥ 31.12. ☼ ♥

Zwischen Sprache und Kunst

Sprache und Kommunikation ist ihr Leben, die Kunst ihre Leidenschaft. Beides benötigt sie, wie die Luft zum Atmen. Die Rede ist von Natasha Macheiner. Jene niederösterreichische Journalistin und Moderatorin, die man vorwiegend von WNTV kennt, dem privaten Fernsehseher aus Wiener Neustadt. Seit ihrer Jugend vertraut sie auf die Führung des Universums und auf die weiße Magie der Liebe. Ihr Lebensmotto: „Liebe das Leben und das Leben liebt Dich“, und das tut es auch.

Ein kleines Dorf in Indien. In der Mitte des Gartens hat sich eine Cobra zu ihrer vollen Größe aufgerichtet. Sie faucht, ähnlich einer Katze. Rund eineinhalb Meter davor liegt ein Kameramann und fängt die Bewegungen der mächtigen Schlange ein. Natasha Macheiner verfolgt das Geschehen am Kontrollmonitor. Seit drei Monaten arbeitet sie in Indien an einem Dokumentarfilm gemeinsam mit Produzenten Hans Walsberger, dem Eigentümer von WNTV. Szenenwechsel. Es herrscht angespannte Stille. Zu hören ist nur das Piepsen der Überwachsmontore und das Zischen, wenn Gewebe verödet wird. Seit gut einer Stunde hantiert der Arzt mit endoskopischen Instrumenten. Mitten im Geschehen wieder die Journalistin, die wie alle andern auch, in grün gekleidet ist. Erneuter Szenenwechsel.

Verstohlen blicken Männer zu Boden. Ähnlich einem Kind, scheinen sie sich unsichtbar zu fühlen, wenn sie niemanden sehen. Eine Frau an der Bar lacht auf, „das machen sie immer so, wenn sie zu uns kommen!“. Die Frau verdient seit Jahrzehnten ihr Geld als Prostituierte. Natasha Macheiner hat sie im Bordell zum Lokalausweis getroffen.

Dankbar für die Fülle an Erfahrungen

Geschichten wie diese gibt es im Leben der Journalistin Tausende. „Ich bin 1994 durch Zufall Journalistin geworden. Ursprünglich dachte ich an eine Karriere in der Modebranche als Designerin oder als bildende Künstlerin. Ich habe Anfang der 1990er Jahre gerade die Modeschule Hetzendorf im zweiten Bildungsweg besucht, als ein Motorradunfall meine Pläne in eine andere Richtung getrieben hat.

Aus heutiger Sicht bin ich sehr dankbar dafür. In der Phase der Rekonvaleszenz hat mich der Musiker Hans Czettel gefragt, ob ich ihm helfen würde, einen privaten Fernsehsender aufzubauen. Das war der Startschuss. Danach erfolgte ein Engagement beim ORF und der Wechsel über RTV Niederösterreich zu WNTV, wo ich seit dem Jahr 2000 tätig bin.“ Nach wie vor leuchten ihre Augen, wenn

Credits Natasha Macheiner

sie von ihrem Beruf erzählt. „Das Tolle an meinem Beruf ist, dass ich im Laufe meines Lebens so viele großartige Menschen kennenlernen durfte – quer durch alle Alters- und Gesellschaftsschichten und Bildungsniveaus. Ich habe aus Gefängnissen ebenso berichtet wie von Gala-Abenden, bei denen viele prominente Persönlichkeiten anwesend waren. Ich habe mit Bettlern gesprochen, die trotzdem eine unendliche Zufriedenheit aus-

Natasha Macheiner

nasha moving art and words

natashamacheiner.com - Medientraining

diesprecherung.at - Sprache

nasha.at - Kunst

e-mail: office@nasha.at

mobil: +43 676 933 91 91

gestrahlt haben, und mit Menschen, für die Geld keine Rolle spielt. Mit Schwerstkranken, die mich gelehrt haben, was Dankbarkeit ist und mit Nobelpreisträgern. Ich habe Einblicke in Bereiche erhalten, die Menschen für gewöhnlich verschlossen bleiben. Und dafür bin ich unendlich dankbar. Wo andere Menschen Mutmaßungen anstellen mussten, durfte ich einfach hingehen und fragen. Das hat mich geprägt.“

Was Du aussendest, bekommst Du zurück.

Ein guter Freund hat sie vor Kurzem gefragt, ob sie immer an das Gute im Menschen glaubt. „Natürlich, das muss ich doch. Erstens hat mir das Leben eine Fülle an großartigen Erfahrungen geschenkt und ich bin der festen Überzeugung, dass Du das zurückbekommst, was Du ausstrahlst“, hat sie darauf lachend geantwortet. Genau das ist auch der Grund, warum sie sich selbst als vom Glück begünstigt fühlt. Ihr Leben ist im Großen und Ganzen extrem positiv verlaufen. Die Hürden und Hindernisse, die sich manchmal in ihren Weg gestellt haben, hat sie stets als Chance erkannt.

Im Moment befindet sich ihr Leben, wie sie sagt, im Umbruch. Die Kunst, die sie schon seit Kindheitstagen begleitet, hat in den letzten Jahren einen immer größeren Stellenwert eingenommen.

„Auch hier hatte ich Glück. Ich durfte MedAustron mit meinen Bildern ausstatten, jenes Zentrum für Ionentherapie und Forschung, das schon bald in Wiener Neustadt eröffnet wird. Und ich wickle gerade meinen ersten Auftrag als Illustratorin ab“, freut sich Natasha Macheiner. Langfristig sieht sie dort auch ihr Leben. „Ich greife nach den Sternen. Ich möchte

in den nächsten zehn Jahren meine Bilder in allen wichtigen Museen der Welt sehen, als Medientrainerin international durchstarten und auch als Event-Moderatorin und Sprecherin weiterhin erfolgreich sein. Ich weiß, für manche klingt das Größenwahnsinnig, aber es heißt ja, nur was

dabei von WNTV, so können ihre Kunden unter realistischen Bedingungen trainieren. Um noch professioneller trainieren zu können, hat Natasha Macheiner heuer im Sommer die Ausbildung zum diplomierten Erwachsenen-trainer abgeschlossen. „Es ist wunderschön zu beobachten,

man visualisieren kann, kann man auch erreichen – und ich sehe meine Zukunft sehr klar vor Augen!“, lacht sie herzlich. „Außerdem haben schon weise Menschen vor mir gesagt, wenn Du Deine Träume erreicht hast, waren sie nicht groß genug!“

Medientrainerin, Sprecherin und Moderatorin aus Leidenschaft

Ihr Wissen als Medientrainerin gibt sie seit rund fünf Jahren weiter. Sie hilft Menschen, perfekte Interviews zu geben, ihre Botschaften so zu platzieren, dass sie auch gesendet werden. Sie unterstützt ihre Kunden mit Präsentations- und Moderationstrainings, um das Publikum zu fesseln. Unterstützung bekommt sie

wie sich meine Kunden in den Trainings verbessern, wie ihre Präsentationen selbstbewusster werden und sie richtig gute Interviews geben. Aus den Trainings sind schon viele Freundschaften entstanden.“ Genauso viel Freude bereitet ihr auch das Moderieren verschiedenster Veranstaltungen.

Viel hat sie in den nächsten Jahren noch vor. „Und es wird sicher auch alles so eintreten. Es wird nach wie vor viele spannende Momente und großartige Begegnungen mit Menschen geben, weil mich das Universum liebt“, strahlt sie. Wer sie kennt, weiß, dass dies nicht nur leere Worte für sie sind, sondern aus ihrem Herzen kommen. Es ist ein Leben im Licht, geprägt vor allem von tiefer Dankbarkeit.

Jahres

WAS SIE 2016 ERWARTET

Die Jahreszeit, in welcher der Mensch geboren wird, beeinflusst nicht nur sein Wesen und die persönlichen Fähigkeiten und Charaktereigenschaften, sondern auch seinen Schicksalsverlauf. Das Wesen und die Eigenheiten der Geburtsjahreszeit kann man bei vielen Fragen des Lebens zum Vorteil nutzen. Die Gesetzmäßigkeiten der Jahreszeiten wirken auf das physische, emotionale und psychische Wohlbefinden, ebenso auf den Verlauf des Beziehungslebens und der Karrierechancen.

FRÜHLING 20.3. bis 20.6.

Liebe: Für die Frühlingmenschen heißt es in diesem Jahr Blockaden überwinden und falsche Zurückhaltung über Bord werfen. Lust, Liebe und Leidenschaft ist Ihnen sicher, diese Freuden zu genießen erfordert lediglich einen kleinen Schritt, um die Initiative zu ergreifen. Intensiv fühlen und intensiv die Liebe ausleben ist jetzt aktuell. Die

Monate März bis Mai machen erotische Höhepunkte möglich. Im August und September bestehen große Chancen den/die PartnerIn fürs Leben zu finden. Chancen auf dauerhafte Harmonie und tiefe Liebe ist in Verbindung zu den Sommermenschen am wahrscheinlichsten.

Beruf: Viel Einsatz fordert dieses Jahr, die Erfolgsaussichten sind allerdings sehr groß. Um das Beste in diesem Jahr zu erreichen, schenkt Ihnen das Schicksal in den Monaten von Jänner bis April eine intensive Kraft, um durchstarten zu können. Verziehen sie allerdings auf einen Alleingang, denn die größten Erfolgchancen zeigen sich in Partnerschaften und in der Teamarbeit. Der Glücksmonat, um alle gewünschten Ziele erreichen zu können, ist 2016 der August.

Gesundheit: Um gesund und fit zu bleiben, fordert dieses Jahr Disziplin und Konsequenz. Nutzen Sie die Zeitqualität von März und April für Regeneration und Kraftaufbau, denn in dieser Zeit erreichen Sie auch das Fundament, um für den Rest des Jahres bei guter Gesundheit zu bleiben. Die Elemente Erde und Feuer und entsprechende Anwendungen unterstützen die Frühlingsgeborenen in besonderem Maße.

SOMMER 21.6. bis 22.9.

Liebe: Das Schicksal fordert von den Sommergeborenen im heurigen Jahr Loslassen von unglücklichen Beziehungen, alten Bindungen, unerfüllten Träumen. Die Zeitqualität unterstützt diese Prozesse und bringt Ihnen nach erfolgreicher Bearbeitung Ihrer Themen eine neue Liebe oder den Seelenpartner, in jedem Fall aber Menschen, die Sie mögen und die mit Ihnen in engerer Beziehung stehen wollen. Die Chancen, der Lebensliebe zu begegnen, sind im Mai, Juni und August am größten.

Beruf: In Beruf und Karriere steigert sich Ihre Antriebskraft und die Chancen einer erfolgreichen Selbstverwirklichung sind auch 2016 sehr groß. Die Sommergeborenen werden in diesem Jahr endlich die Wertschätzung erfahren, die sie sich wünschen. Vielen wird auch ein Mentor begegnen und alle können ihre Träume zu realistischen Zielen machen.

Gesundheit: Unter den Sommergeborenen gibt es viele Genussmenschen und auch die Neigung zu psychosomatischen Beschwerden. Achten Sie in diesem Jahr auf eine bewusste Ernährung und Ihre Verdauungsorgane! Für die Gesundheit weniger günstig ist die Zeitqualität von August bis Dezember.

zeiten Menschen

HERBST 23.9. bis 21.12

Liebe: Ein konfliktreiches Jahr in Sachen Liebe erwartet Sie. Die Kommunikation in bestehenden Beziehungen ist nicht immer einfach. Das Jahr fordert jedoch Klärung und Bereinigung von Disharmonien. Es soll sich in diesem Jahr entscheiden, ob eine Partnerschaft Potential für die Zukunft hat oder eine Trennung erforderlich ist. Paare, die ihre Konflikte bewältigen, werden sich neu und noch intensiver ineinander verlieben. Wer sich trennt, wird feststellen, dass seine Ausstrahlung sehr anziehend auf das andere Geschlecht wirkt, Spaß bei Flirt und Verführung haben.

Beruf: Neue Erkenntnisse über das eigene Können und eine gesteigerte Intuition führen Sie in diesem Jahr zu einem Durchbruch. Erfolgchancen erreichen alle, die offen für Veränderungen sind, Ihrem Glück vertrauen und Ihre Überzeugungskraft einsetzen. Jeder Neubeginn steht unter positiven Vorzeichen. Der chancenreichste Monat ist der September. Ein Erfolgskiller können lediglich Übertreibung und Übereilung sein.

Gesundheit: Seelenreinigung, die Aufarbeitung von psychischen Altlasten, und Entschlacken sind für die Herbstgeborenen Pflicht, um die Gesund-

heit in diesem Jahr zu fördern. Steigern Sie Ihr Körperbewusstsein durch Bewegung in der Natur, um im Fluss des Lebens zu bleiben. Bis August empfiehlt es sich auch Vorsorge zu treffen, um Infekte zu vermeiden.

WINTER 22.12. bis 19.3.

Liebe: Die sensiblen Wintergeborenen werden mehr als einmal in diesem Jahr überrascht durch das Feedback ihres Umfeldes aufgrund ihrer positiven Erscheinung, ein neues Strahlen wird sichtbar für alle. Die Anziehungskraft ist erstaunlich. Das Liebesleben kann in diesem Jahr sehr aufregend und erfüllend werden, löst jedoch bei vielen einen inneren Konflikt aus, denn ein Widerspruch zwischen Freiheitsliebe und der Sehnsucht nach fester Bindung ist spürbar. Erst in der zweiten Jahreshälfte überwiegt die Bereitschaft ein beständiges Beziehungsleben zuzulassen. Gerade rechtzeitig, um die im Herbst größten Chancen, den Partner fürs Leben zu begegnen, nicht zu versäumen.

Beruf: Ihr Instinkt für den richtigen Zeitpunkt, für Erfolgchancen und förderliche Kontakte ist in diesem Jahr sehr ausgeprägt. Ebenso zeigt sich eine glückliche Hand in allen Finanzangelegenheiten und Gewinnchancen. Stark

und zielsicher ist auch Ihre Ausstrahlung. Ausdauer und Durchhaltevermögen in Konflikten wird in diesem Jahr selbstverständlich sein. Wer auf Effizienz achtet, der wird optimale Ergebnisse erreichen. Das bisschen Glück, das sogar der Fleißige braucht, ist Ihnen das Jahr hindurch sicher.

Gesundheit: In den Geburtsmonaten der Wintergeborenen ist die Gesundheit ein Thema, zeigt sich doch in dieser Zeit, wo es in Körper und Seele krankt. Das Immunsystem ist geschwächt und Gefährdungen von außen kann man leicht zum Opfer fallen. Eine Stärkung für Seele und Körper sollte während der ersten Jahreshälfte Priorität haben. Die Elemente Erde und Luft fördern Ihre Gesundheit und einen erholsamen Schlaf, der in dieser Zeit sehr wichtig ist.

Altes Kräuterwissen

Frauenkräuter

Schon seit jeher war die Kraft der Kräuter für die Menschen unverzichtbar. Ursprünglich oblag das Sammeln der Kräuter und Heilpflanzen sowie deren Weiterverarbeitung den Frauen. Die heilenden Kräfte der Kräuter unterstützten die Menschen zur Erhaltung ihrer Lebenskraft, zur Stärkung von Körper und Seele vor schwierigen Lebensabschnitten, z.B. Krieg, aber auch zum Erhalt von Schönheit und Jugendlichkeit sowohl für Frauen als auch Männern. Schon früh erkannte man, dass bestimmte Kräuter mehr den Männern zuträglich waren und andere wiederum ihre Heilkraft verstärkt zum Wohle der Frauen wirkte. Bis in die heutige Zeit werden diese Unterschiede in der Medizin berücksichtigt und haben auch Ihre Bedeutung in alternativen Heilmethoden und der Volksmedizin. Immer mehr Frauen und erfreulicherweise auch Männer interessieren sich mittlerweile wieder für das Überlieferte und von unseren Vorfahren erprobte Wissen um die Wirkung und Anwendungsmöglichkeiten der Frauen-, Männerkräuter. Die Anzahl in dieser Gruppe ist groß, wir möchten Ihnen auf diesen Seiten einige davon vorstellen.

Kräuterkraft für Frauen

Marienblatt

Das Marienblatt, auch Frauensalbei oder Balsamkraut genannt, hat große Ähnlichkeit in Aussehen und Wuchs mit dem Salbei. Ebenso schätzt das Marienblatt gleich dem Salbei ähnliche Standortbedingungen. Die Kraft dieser Pflanze wirkt für das weibliche Wohlbefinden, löst als Tee genossen Verkrampfungen, kräftigt und hilft generell Frauenbeschwerden zu lindern. In Räucherungen angewandt, fördert die Pflanzenkraft jeglichen Neubeginn, stärkt und schützt die Aura und beeinflusst positiv die Entwicklung des inneren Kindes. Der frische Blattsaft wird bei Insektenstichen aufgetragen.

Teemischung zur Stärkung:

Marienblatt, Minze, Melisse, Schafgarbe wird in üblicher Weise als Kräutertee zubereitet und kalt getrunken.

Eibisch

Wenig bekannt ist die Wirkung des Eibisch als Frauenkraut und unverzichtbares Kraut in Heilungsritualen. Im Mittelalter verwendeten die Kräuterhexen den Eibisch, um Flüche abzuwenden, Harmonie in Herz und Seele zu bringen, für Auflösungsrituale sowie bei inneren Zwängen uvm. Die Kraft der Pflanze ist in der heutigen Zeit hauptsächlich wegen ihrer schleimlösenden Wirkung als Hustenmittel bekannt. Als Räucherung bis hin zum Schönheitsmittel gegen Augenringe wird die Pflanze genutzt. Den mehrjährigen Eibisch kultiviert man im Garten und erntet vom Frühjahr beginnend die Blüten und Blätter, bis zum Herbst hin die Wurzeln.

Eibisch Schönheitsmaske

Die getrockneten Eibischwurzeln werden fein gemörsert und mit Eiklar und Hamameliswasser vermengt. Diese breiige Masse wird auf Gesicht Hals und Dekolleté aufgetragen und nach dem Eintrocknen mit warmem Wasser abgespült. Auch Mädesüßsud wird gerne dafür verwendet. Die Wirkung ist straffend, abschwellend, beruhigend.

Männerkräuter

Kräuterkraft für Männer

Bohnenkraut

Das kleine Kräutlein mit großer Wirkung erntet man von Juli bis September. Das Bohnenkraut ist eine Gartenpflanze und in der Küche auf Grund seiner Würzkraft und verdauungsstärkenden Wirkung sehr beliebt. Für die Gesundheit schätzt man das Bohnenkraut auf Grund folgender Wirkung: herzstärkend, magenstärkend, verdauungsfördernd, entzündungswidrig. In der Hildegardmedizin wird das Bohnenkraut, in Pulverform mit Salbei und Kümmel gemischt, bei Gliederzittern und Parkinson empfohlen. In der Magie verbindet man dieses Männerkraut mit Sinneslust, Aphrodisiakum und Anrengungsmittel für intensive Liebesnächte. Auch in Anziehungs- und Bindungsritualen, sowie in Liebestränken zeigt das Kräutlein seine Kräfte. Die Magier der alten Zeit förderten Ihre Hellsichtigkeit und Visionskraft, indem sie reichlich und häufig Bohnenkraut gegessen und in Form einer kräftigen Sud getrunken haben. Um die Raumatmosphäre zu harmonisieren und störende Gedanken aufzulösen, sozusagen eine schöne Stimmung herbei zu zaubern, werden die ganzen Zweige von Bohnenkraut sanft verräuchert.

Bohnenkrautwein

In ein Schraubglas wird eine Handvoll frisches Bohnenkraut mit 0,75l gehaltvollem Rotwein übergossen und verschlossen an einem kühlen Ort 10 Tage zur Reife gestellt. Danach wird abgeseiht und der Bohnenkrautwein in Flaschen gefüllt. Als Aperitif vor netten Stunden sehr empfehlenswert.

Eberraute

Die Eberraute mit ihrem zitronenartigen Duft und den niedrigen, feinen Blättchen ist ein Männerfreund. Sie wächst auf trockenem Boden, ist mehrjährig und meist bereits im Garten kultiviert. Die oberen Teile des Krautes werden von Juli bis September geerntet. Ihre Wirkung zur Anziehung der Geliebten, für eine erfolgreiche Jagd oder auch zur Kräftigung vor einem Kampf wurde schon in alter Zeit genutzt. Auch gegen Zorn und Wut soll sie hilfreich sein. Um die Ausdauer und Kampfkraft der jungen Krieger zu stärken, wurden Tinkturen, Essenzen und so manches Gebräu den jungen Männern verabreicht. In Kräuterkissen und Schlafmatten wird das getrocknete Kraut auch in unserer Zeit noch gerne auf Grund Ihres Duftes und der wohltuenden Wirkung für die Seele verwendet. In magischen Zeremonien und Räucherungen schätzt man die Wirkung von Eberraute zur Reinigung, gegen Parasiten und Feinden sowie in Liebesritualen, um die Manneskraft zu stimulieren. Die Pflanze hat auch eine aphrodisierende Wirkung. Als Ersatz für Weihrauch oder Wermut erfüllt sie ebenso ihre Aufgabe. In der Volksmedizin wird sie auf Grund ihrer Wirkung auf Magen und Galle geschätzt, sie ist auch harn- und schweißtreibend.

Kräutersud zur Körperwaschung

2 Handvoll Kraut wird in 1l Wasser geköchelt und danach abgeseiht und zur Waschung von Gesicht und Körper verwendet. Die Kräftigung und Reinigung der männlichen Aura wird dadurch erreicht. Zeremoniell werden diese Waschungen zu Neumond in der Reihenfolge der Chakren (die Sud nicht abtrocknen, sondern einwirken lassen) durchgeführt und anschließend zum Schutz der Aura eine Körpersalbung mit Ansatzöl aus Weizenkeimöl und Eberraute angewandt.

Seminare

Christa Maria Regenspurger

Frühjahr 2016

Das Jahr 2016 und danach

21.01.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Mehr und mehr sind die Konsequenzen der Fehler vor der Zeitenwende zu erkennen und immer schwerer für die Menschen zu tragen. Wir befinden uns noch immer in den Anfängen der neuen Zeit und es sind für 2016 viele Veränderungen zu erwarten. Der Zeitgeist wandelt sich, große Umbrüche in Europa und bisher scheinbar Unmögliches wird Realität. Scheinbare Unmöglichkeiten, die das gesellschaftliche Zusammenleben und die Situation in unserem Land und ganz Europa verändern, sind zu erwarten. An diesem nun schon traditionellen Seminarabend darf ich Ihnen wie bisher Prognosen nach spirituellen Erkenntnissen und auch die zeitgemäßen Erklärungen der Vorhersagen für die Gegenwart, von großen Sehern der Vergangenheit, nahebringen. Weitere Themen umfassen auch Prognosen über die Veränderungen der Umwelt, Naturkatastrophen, Wirtschaft, Finanzen und die Zukunft für uns alle. Wo unsere Chancen liegen werden und wie sich der positive Seelenanteil der Menschen immer mehr zum Wohle aller durchsetzen wird, ist ebenfalls Thema des Abends.

Persönliche Jahresanalyse 2016

Eine persönliche Jahresanalyse umfasst konkrete Prognosen über die Entwicklung während des Jahres in folgenden Themenbereichen:

- Gesundheit
- Beruf
- Spirituelle Entwicklung
- Partnerschaft
- Finanzen
- Familie

Die Ausarbeitung von Erfolgstagen, die besten Reisetage, was es wann zu vermeiden gilt in diesem Jahr, wann und was am besten zu fördern ist. Die chancenreichsten Zeiten für einen Neubeginn und die persönlichen Loslass-Termine.

Die Erstellung einer Jahresanalyse erfolgt im Rahmen einer Kartomantiesitzung nach Terminvereinbarung unter christa@regenspurger.at und 0664 521 84 37

Das Pendel

25.02.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

In diesem Seminar werden Ihnen die wichtigsten Techniken und auch der richtige Umgang mit dem Pendel nahe gebracht, um auch richtige Ergebnisse mit dem Pendel erarbeiten zu können. Vorsichtsmaßnahmen und die Auswahl der empfehlenswerten Pendel für die unterschiedlichen Fragethemen, sowie der rituelle Ablauf einer Pendelbefragung sind ebenfalls Themen des Seminars. Wie man negative Einflüsse erkennt und wie man die Verbindung über das Werkzeug Pendel mit den lichtvollen Wesen erreicht wird gelehrt. Für Übungszwecke werden den Seminarteilnehmern verschiedene Pendel zur Verfügung gestellt, selbstverständlich ist es auch möglich, sofern vorhanden, das eigene Pendel mitzubringen.

Seminaranmeldungen unter

seminare@regenspurger.at und 0664 521 84 37

Veranstaltungsort

1060 Wien, Hirschengasse 16

Frauenwege in der neuen Zeit

16.03.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Stehen die Frauen in der neuen Zeit wieder vor einem fast revolutionären Umbruch in Ihrer Rolle in der Gesellschaft? Was können wir durch die Erfahrungen der Vergangenheit und durch das Erbe unserer Ahninnen in die Zukunft mitnehmen? Welche Aufgaben und Sichtweisen der Weiblichkeit werden durch das Schicksal der Frau in der neuen Zeit bestimmt? Gibt es in Zukunft überhaupt noch etwas typisch Weibliches oder typisch Männliches in der Geschlechterrolle und dem Beziehungsstatus in Partnerschaften? Welchen Einfluss hat die multikulturelle Gesellschaft, in der wir leben, auf das Frauenbild der Zukunft? Wie wichtig wird es, dass Frauen Ihre spirituellen Möglichkeiten und Ihre Liebesfähigkeit ausleben? Erfüllung finden in der Liebe und zugleich Verwirklichung in der Weiblichkeit leben - ist das realisierbar? Zu all diesen Fragen und zu Ihrer persönlichen Bestimmung in dieser Thematik werden wir an diesem Abend Lösungswege besprechen.

Kartenlegen

21.04.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Auf Grund des positiven Feedbacks im letzten Jahr biete ich Ihnen auch heuer wieder gerne einen Abend zum Thema Kartenlegen an. Nach einer kurzen Einführung in die Welt der Kartomantie wollen wir praktisch üben, wie Sie durch die Karten aktuelle Fragen beantworten können, welche Zeitqualität Ihren Tag bestimmt, usw. Als Themenschwerpunkt, möchte ich Ihnen in diesem Jahr eine Legetechnik erklären, anhand der man die Persönlichkeit eines Menschen analysieren kann, seinen Charakter, Begabungen usw. Derartige Analysen sind sehr hilfreich im Umgang mit unseren Mitmenschen. Weiß ich, wer Du bist, weiß ich, was Du willst und was ich dir geben kann. Diesem Wunsch entsprechend wird Ihnen das Wissen darüber in der Anwendung mittels Kartomantie erklärt. In den Seminarkosten ist ein Kartendeck inkludiert.

Liebesrituale

11.05.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Ich freue mich Ihnen an diesem Seminarabend die schönsten und wirkungsvollsten Liebesrituale vorstellen zu dürfen. Was ist ein Ritual? Wann macht es Sinn? Was wird für welches Thema benötigt? Wie soll man ein Ritual nach seinen Bedürfnissen und Wünschen gestalten? Wann ist der beste Zeitpunkt für ein Liebesritual? Selbstverständlich werden diese Fragen und auch anderes Interessantes aus der Liebesmagie besprochen. Sie lernen auch die verschiedenen Ingredienzien kennen und zum Ausgang des Abends zelebrieren wir gemeinsam ein großes Ritual. Im Zuge dessen werden alle Teilnehmer Ihren persönlichen Liebestalisman kreieren. Ich freue mich, Sie zu diesem magischen Abend begrüßen zu dürfen.

Frauenkräuter - Männerkräuter

23.06.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Das Seelenwesen und die Heilkraft vieler Kräuter ist mitunter mehr der weiblichen und andererseits auch mehr der männlichen Seite zuträglich. Welche Kräuter für das Wohlbefinden, Seelenheil, uvm. wirken und spirituelle Symbiosen mit Frauen bzw. Männern eingehen, werden Sie an diesem Seminarabend kennenlernen. Ich darf Ihnen die entsprechenden Pflanzen präsentieren und ihre Wirkungsweise für Magie, Wohlbefinden bzw. Schönheit, die Verarbeitungsmöglichkeiten und Anwendung aufzeigen. Wie einfach Kräuter zu behandeln und zu verarbeiten sind, lernen Sie bei der Herstellung von Tinkturen und Kräuterpulvern im praktischen Teil dieses Abends.

KLEINES KARTEN

von Christa Maria Regenspurger

Wer bist Du? Welchen Charakter hast Du? Diese Fragen stellen sich im Umgang mit unseren Mitmenschen. Das kleine Kartenorakel kennt auch für die Beantwortung dieser Fragen eine Deutungsmöglichkeit. Diese kleine Persönlichkeitsanalyse durchzuführen, ist nur dann legitim, wenn sie dazu dient, das Verständnis der Menschen untereinander zu verbessern, z.B. wenn es um die Auswahl von Teammitgliedern geht. Diese Befragung soll nicht zu einer Diskriminierung, Verurteilung führen. Es ist auch immer zu berücksichtigen, in welcher Thematik Sie sich befinden, z.B. Berufsinteresse, Beziehungsstütze, Konfliktpartner, etc. Die Informationen werden durch die geistige Welt gefiltert. Die erhaltenen Informationen beziehen sich lediglich auf jene Persönlichkeitsfacette, welche in direktem Zusammenhang mit dem Fragesteller gelebt wird. Jede Information des Orakels ist positiv zu bewerten, da jede Eigenschaft, mit welcher der Mensch geboren wird, ein wichtiges Werkzeug zur Bewältigung seines Schicksals darstellt. Außerdem gilt es zu bedenken, dass ein Mensch sich in der Berufswelt, in Konfliktsituationen und im Privatleben völlig unterschiedlich verhalten wird. Deshalb sollte man das Ergebnis des Orakels als Einblick in die Facetten der menschlichen Natur betrachten und nicht als professionelle Persönlichkeitsanalyse.

Die Vorgehensweise

Die Karten werden gemischt und mental mit dem geistigen Bild des Menschen, sowie der Frage und der Bitte um Information über seine/Ihre Persönlichkeit behaftet. Daraufhin werden die Karten mit der Symbolseite nach unten abgelegt und während man mit der rechten Hand langsam über die Karten gleitet, erfühlt man Karten. Die Anzahl ist dabei nicht unbedingt begrenzt, meist werden zwischen 5 und 9 Karten ausreichend sein, welche man nach Intuition aus dem Kartendeck zieht. Die gezogenen Karten werden der Reihe nach aufgelegt und nach den Begriffszuordnungen interpretiert.

HERZ

- ♥ 7 **freundlich, lebensbejahend**
- ♥ 8 **liebesehig, soziale Kompetenz**
- ♥ 9 **leidenschaftlich**
- ♥ 10 **beziehungsorientiert, teamfähig**
- ♥ Bube **kameradschaftlich, lokal**
- ♥ Dame **herzlich, gebend, einfühlsam**
- ♥ König **liebesehig föhrend, paktfähig**
- ♥ As **häuslich, stabil**

KREUZ

- ♣ 7 **naiv, ehrlich**
- ♣ 8 **verletzlich**
- ♣ 9 **hektisch**
- ♣ 10 **flexibel, dynamisch**
- ♣ Bube **jähzornig, aggressiv**
- ♣ Dame **mütterlich**
- ♣ König **weise**
- ♣ As **konfliktbereit**

ORAKEL 2016

PIK

- ♠ 7 bequem
- ♠ 8 empfindsame Seele
- ♠ 9 offen für Neues
- ♠ 10 arbeitsam
- ♠ Bube undurchsichtig
- ♠ Dame dominant
- ♠ König traditionell, stark
- ♠ As ausdauernd, weitblickend, nachtragend

KARO

- ♦ 7 ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein
- ♦ 8 großzügig
- ♦ 9 wandlungsfähig
- ♦ 10 materiell orientiert
- ♦ Bube optimistisch
- ♦ Dame sensibel, ästhetisch
- ♦ König intelligent
- ♦ As kommunikativ, neugierig

Fallbeispiel

Es wurden folgende Karten für eine Person gezogen, welche der Fragesteller vor Kurzem kennengelernt hat und wissen möchte, welche Persönlichkeit diese hat.

pik 10; pik 9; karo 8; herz 9; pik b; kreuz 7

Der Mann ist von beständigem Wesen, arbeitsam, aufgeschlossen für Neues und großzügig. Seine leidenschaftliche Seite ist nicht leicht erkennbar (Pik Bube), jedoch ist er in allen Lebensbelangen aufrichtig und hat Gerechtigkeitssinn (Kreuz 7).

Mehr dazu und zu anderen Themen der Kartomantie im Seminar „Kartenlegen“ am 21.4.2016. Anmeldung und Informationen unter regenspurger.com/seminare

Wider die Gewalt

Die Hilfsbereitschaft der Menschen in unserem Land ist letztendlich auch durch das aktuelle Zeitgeschehen international bekannt und beachtet. Soziales Engagement ist vielen Bürgern ein Anliegen und wird auch durch die Unterstützung von diversen Organisationen zum Ausdruck gebracht. Wir haben mit der Geschäftsführerin des Vereins „Wider die Gewalt“, Frau Marika Lichter, über den Werdegang des Vereins und ihre Erfahrungen gesprochen.

Wie ist die Idee für „Wider die Gewalt“ entstanden?

Der damalige Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky meinte bei seiner Rede zum 1. Mai 1990, dass Gewalt in der Familie kein Kavaliersdelikt sei. Da entstand in seinem Büro die Idee zu einer Veranstaltung zum Thema. Aus dieser Initiative wurde dann im Laufe der Jahre der Gemeinnützige Verein „Wider die Gewalt“.

Gab es ein besonders berührendes Ereignis? Haben Sie auch unerfreuliche Erfahrungen machen müssen?

Ich bin nahezu tagtäglich mit dem Thema befasst, unerfreuliche Erfahrungen gibt es glücklicherweise selten. Berührend ist jeder Dankesbrief und jeder Mensch, dem geholfen wird.

Der gemeinnützige Verein „Wider die Gewalt“ ist berechtigt, das Österreichische Spendengütesiegel zu führen und ist in der Liste

der gemeinnützigen, mildtätigen Vereine. Was sagt dies aus?

Das heißt, dass wir streng geprüft werden, den hohen Kriterien, nach denen Gemeinnützige Vereine beurteilt werden, entsprechen und vor allem durch die Mildtätigkeit Spenden an unseren Verein steuerlich absetzbar sind! Das sind Kriterien, die jeder Mensch, der spendet, schon auch im Auge haben sollte. Mit den Spendengeldern werden Vereine und Organisationen, die sich der Bekämpfung von Gewalt und Gewaltprävention widmen, unterstützt.

Nach welchen Kriterien werden die Bewerber ausgewählt?

Die Vereine melden sich während des Jahres und wir suchen im Vorstand die Vereine aus, die begünstigt werden.

Gibt es auch Kontrollen bezüglich der zweckentsprechenden Verwendung der Spenden?

Natürlich. Jeder Verein muss bei seiner Bewerbung einen ziemlich ausführlichen Fragebogen, mit allen Zahlen, Projekten usw. ausfüllen. Dann müssen sämtliche Belege der ausgegebenen Gelder an uns im Original übermittelt und ein Rechenschaftsbericht gelegt werden. Mehr Sicherheit gibt es gar nicht.

Höhepunkt ihres Arbeitsjahres für „WdG“ ist der Benefiz-Galaabend im Ronacher. Mehr als 300 namhafte Künstler sind bisher ohne Gage aufgetreten.

Gemeinnütziger Verein - Wider die Gewalt

Geschäftsführerin: Marika Lichter
Obmann: BM Rudolf Hundstorfer
Tel.: +43 (0)680 219 53 15
Fax: +43 (0)1 535 93 33
E-Mail: office@widerdiegewalt.at
Informationen und Spenden
unter www.widerdiegewalt.at

v.l.n.r. Mirjam Weichselbraun, Mario Schwann, Marika Lichter, Paul Potts, Dr. Sepp Rieder, BM Rudolf Hundstorfer und Alfons Haider
Credits: Verein Wider die Gewalt/APA-Fotoservice/Preis

Wie konnten Sie das bisher erreichen?

Es war anfangs nicht so leicht, aber durch meine vielen Künstlerkontakte war das dann doch möglich. Mittlerweile sind wir eine etablierte Veranstaltung und da geht das natürlich leichter.

Gibt es bereits einen Termin für 2016?

Auch 2016 werden wir die Gala im Oktober hoffentlich wieder veranstalten.

Sie sind bekannt als Sängerin, Schauspielerin, Künstlermanagerin, aber auch, wenn es um Sie selbst geht, als bescheidener Mensch, der Worte zu Taten macht und auch lebt, was er sagt. Wie sehen Sie sich selbst?

Ich habe schon sehr viel in meinem Leben gemacht, bin ja auch schon alt genug. Aber eigentlich immer das, was man von mir erwartet hat. Ich mache einfach meine Arbeit. Meistens auch sehr gerne.

Gewalt wird in erster Linie körperlicher Gewalt zugeordnet. Ihr Verein beachtet jedoch auch das Thema psychische Gewalt. Welche Erkenntnisse haben dazu geführt?

Psychische Gewalt kann oft viel schlimmer als physische sein! Liebe-

sentzug, Geschäftemachereien mit den Partnern und Kindern, ständige Demütigungen und entwürdigendes Verhalten können sehr viel anrichten.

Was möchten Sie für „WdG“ noch erreichen?

Ich setze mir da keine utopischen Ziele und bin mir bewusst,

dass dieses Thema leider nie obsolet sein wird.

Welche Botschaft möchten Sie von Gewalt betroffenen Menschen und auch jenen, die helfen möchten, mitgeben?

Lasst Euch helfen! Es gibt Institutionen, die immer für Euch da sind! Und lasst Euch nichts gefallen!

**WIDER DIE
GEWALT
WIDER DIE
GEWALT
WIDER DIE
GEWALT**

Gewaltprävention gegen Jugend

Bernhard Schaller

Immer mehr Menschen erkennen die negativen Tendenzen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens, wie steigende Gewaltbereitschaft, Mobbing, Jugendkriminalität, Extremismus usw. und fragen sich: „Was können wir dagegen tun?“ Bernhard Schaller, ein Justizwachebeamter aus Wiener Neustadt hat Initiative ergriffen und setzt mit seinen Vorträgen und seinem persönlichem Einsatz ein vorbildliches Zeichen für soziales Engagement.

Im Zuge seiner Berufslaufbahn, die ihn über das Bundesheer zur Justiz führte, hat er im Rahmen von humanitären Einsätzen (viele davon freiwillig) viel Erfahrung mit den Auswirkungen von Gewalt und Extremismus gesammelt.

Der 38-jährige Niederösterreicher hat letztendlich durch ein Schlüsselerlebnis im Rahmen seines Dienstes als JWB die sozialen Lücken, Mängel und Bedürfnisse der Jugend in unserer Gesellschaft erkannt. Daraufhin folgte die erste Eigeninitiative durch die inhaltliche Entwicklung von Seminaren mit dem Titel **Prävention gegen Jugendkriminalität**.

2014 war der Beginn seines Projektes in einer Berufsschule in Niederösterreich und fand sofort Unterstützung von Wr. Neustadts Bürgermeister und auch von Landespolitikern. Mittlerweile nutzen dieses Angebot zahlreiche Schulen, Elternvereine, Lehrer und auch Privatpersonen. In enger Zusammenarbeit mit dem Verein für Jugend und Arbeit in St.

Pölten, der in Kooperation mit dem Landesschulrat steht, ist Bernhard Schaller bestrebt, diese Initiative österreichweit anbieten zu können.

Das Schlüsselerlebnis

Ein 16-Jähriger hatte kein solides Elternhaus und begann schon sehr jung, Drogen zu konsumieren.

Auf einer Party lernte er ein 16-jähriges Mädchen kennen, welches in einem Mädchenwohnheim untergebracht war. Auf ihr Drängen gab er ihr Drogen. Zwischen den beiden entwickelte sich auch eine Intimbeziehung und sie wurde schwanger. Der behandelnde Arzt erstattete Anzeige, da sich herausstellte, dass dieses Mädchen erst 13 Jahre alt war.

Der Jugendliche wurde zu 2 Jahren Freiheitsstrafe, wegen Verführung von Minderjährigen und Übergeben von Suchtgiften verurteilt.

Der junge Mann hatte natürlich große Angst um sein weiteres Leben. Er fragte sich, welche Zukunftschancen seine Freundin, das Kind und natürlich

Kontakt Daten und
Seminarbuchungen
Rev. Insp. Bernhard Schaller
Tel.: 0650 90 10 805
Mail: schaller.bernhard@gmx.at

Kriminalität

Rev. Insp. Bernhard Schaller, JA WN
Credits Foto: Tschank

Themenübersicht der Seminare

- Rechtsstaat Österreich
- Gewaltentrennung
- Justizanstalten JWB
- Leben hinter Gitter
- Leben nach der Haft
- Legislative - Gesetzgebung
- Beispiele der Legislative (StGB)
- Judikative - Rechtssprechung Staatsanwälte, Richter
- Exekutive (Polizeit, Justizwache)
- §127 u §130 StGB - Diebstahl, gewerbsm. Diebstahl
- §§83,84 StGB (schwere) Körperverletzung
- §142 StGB Raub
- §278b StGB terroristische Vereinigung
- § 114 FPG Schlepperei
- JGG- Strafmündigkeit ab 14J.
- Strafvollzug
- Ablauf Inhaftierung
- Tagesablauf Gefahren, Probleme, mögliche Gewalterfahrungen, Isolation, sexuelle Übergriffe, Konsum von Suchtmitteln, Krankheiten, Radikalisierung
- Konsequenzen Verstöße gegen StVG in der Gefangenschaft

Leben nach der Haft

- finanzielle Probleme
- soziale Schwierigkeiten (Familie, Freunde, usw.)
- kaum Chancen am Arbeitsmarkt
- Probleme bei der Wohnungsfindung
- 80% Rückfallsquote

auch er noch haben. Er war im Gefängnis - ohne Hoffnung erzählte er seine Geschichte Bernhard Schaller.

Das Konzept

Im Umfang von 40 Stunden wird den Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren vorgelesen, es soll Ihnen letztendlich verdeutlicht werden, was in Ihrem Verhalten nicht richtig sein kann und sie erfahren auch, wie die Konsequenzen von strafbaren Handlungen aussehen. Die Inhalte umfassen daher Gewaltentrennung in Österreich, Exekutive, Judikative, Legislative, Gesetzesauszüge des Strafrechts von leichten Vergehen bis hin zu schweren Verbrechen, z.B. Raub und Mord. Die Vortragsinhalte sind die Grundlage für ein Abschlussquiz, in dem die Jugendlichen zeigen, dass sie die Informationen sowohl verstanden haben also auch anwenden können.

Welche Kriterien führen bei Jugendlichen zu erhöhter Gewaltbereitschaft und Kriminalität?

Die Erfahrungen von Bernhard Schaller zeigen:

- Trennungstraumata, Ein Großteil aller jugendlicher Insassen der Justizanstalt Wr. Neustadt stammen aus zerrütteten Familien, Eltern geschieden, Tod einer Bezugsperson, Druckmittel Kind im Scheidungskrieg der Eltern, Liebesentzug durch den weggegangenen Elternteil, Aufmerksamkeitsdefizit vom Kleinkindalter an, etc. Diesen Kindern wurde keine psychische Betreuung ermöglicht, um derartig traumatische Erlebnisse zu verarbeiten.

- Gewalt in der Familie Vorbildwirkung
- Vernachlässigung in jeglicher Form führt häufig zur Suchtproblematik und daraus resultierend zur Beschaffungskriminalität.
- Fehlende Begleitung und Vorbereitung für das gesellschaftliche Leben - der Computer oder Fernseher sollte das Kindermädchen nicht ersetzen.

Weitere Kriterien sind auch: Inkonsequenz in der Erziehung, das Fehlen von Regeln und gemeinsamer Zeit.

Bei genauerer Betrachtung dieser Probleme und Ihren Folgen stellt sich klar heraus, welch enormes gesellschaftliches Problem hier zu bewältigen ist und es bleibt zu hoffen, dass die Eigeninitiative von Bernhard Schaller von möglichst vielen Menschen genutzt wird, damit unsere Kinder weder zu Opfern noch zu Tätern werden sondern zu positiven, lebensbejahenden, sozialen Erwachsenen.

Die Lu-Massage

Credits Roman Rint

Gabriele Rint ist als Heilmasseurin und gewerbliche Masseurin tätig und sieht darin nicht nur ihren Beruf sondern auch ihre Berufung. Ihre Ausbildung hat sie in der Massageschule „Ars Manuum“ erfolgreich absolviert. In der Ausbildungszeit wurde sie von ihrem Umfeld, insbesondere von ihrem Mann sehr unterstützt und begleitet, wofür sie sehr dankbar ist.

Während des Trainings begegnete sie auch einer für sie wichtigen und weichenstellenden Persönlichkeit - Herrn Jianpeng Lu.

Herr Lu wurde als Trainer in die Massageschule „Ars Manuum“ eingeladen und ist als Massage „Großmeister“ tätig, wofür er auch in seiner Heimat Peking bekannt ist.

Im Lehrgang wurde seine spezielle Technik als Kung Fu-Massage nach Mr. Lu bezeichnet. Frau Rint nennt sie jedoch kurz und prägnant die „LU-Technik“.

Die Basis dieser Technik ist, wie in der traditionell chinesischen Medizin üblich, der Stromkreislauf des Körpers. Das bedeutet, es geht um Meridiane und Energielaufbahnen, die im Körper verlaufen. Die Chinesen sind der Meinung, dass der Energiefluss im Körper die Grundlage für Gesundheit und Wohlbefinden ist. Daher ist die Lösung von Blockaden die oberste Priorität, die Energie bzw. das „Chi“ zum Fließen zu bringen. Es gibt zahllose physische und psychische Blockaden, insbesondere auch Operations- und Verletzungsnarben, welche es als

Grundlage für das körperliche und seelische Wohlbefinden zu lösen gilt.

Die Lu-Technik ist eine spezielle Grifftechnik, welche in der ursprünglichen Ausführung oberhalb der Kleidung mit einem Behandlungstuch ausgeführt wird. Die Griffe orientieren sich am Energiekreislauf des Körper und werden in einer bestimmten Geschwindigkeit ausgeführt. Dadurch werden sanfte, elektrische Impulse erzeugt - so werden Blockaden rasch geöffnet und der Energiefluss angeregt. Die überschüssige oder auch freigesetzte Energie wird durch Arme und Beine abgeleitet. Eine Ganzkörperbehandlung umfasst drei Bereiche: Kopf-, Schultern- und obere Extremitäten, Rücken- und dorsale Beinbehandlung sowie Brust-, Bauch- und ventrale Beinbehandlung.

Die LU-Technik ist eine sehr intensive und tiefgreifende Methode: Körper, Geist und Seele werden gleichermaßen angesprochen, Blockaden jeglicher Art können rasch gelöst werden und der Strom wieder ins Fließen gelangen. Ein fließender Strom bedeutet auch, dass sich die Selbstheilungskräfte im Körper wieder voll entfalten können. Die Regulation bedeutet Veränderung. Veränderungen bedeuten unter anderem auch Reaktionen - diese sind nicht immer angenehm, aber notwendig, damit Veränderung möglich ist. Energie wird im Körper neu ein- und ausgerichtet, bis sie in ein gesundes Gleichgewicht findet.

Frau Rint hat durch die Anwendung dieser einzigartigen Technik von Herrn Jianpeng LU sehr viel positive Resonanz erhalten. Seit März 2015 ist ihr Massageinstitut in Leobersdorf, im Bezirk Baden, geöffnet und bietet diese einzigartige Massagetechnik an.

Massageinstitut Gabriele Rint

ARED-Park, Ared Straße 7, 2. Stock, TOP 207

A-2544 Leobersdorf

Mobil +43 664 491 78 02

Energetische Medizin

Schröpfen, Moxibustion,...

Schröpfen

Es ist eine althergebrachte Heilmethode, bei welcher meist mehrere Schropfköpfe gleichzeitig verwendet werden, um unterschiedlich starke Vakua zu erzeugen. Geschröpft wird meist an speziellen Akupunkturpunkten, um den Körper in Einklang zu bringen, Verspannungen und Blockaden zu lösen. Die an der Hautoberfläche ausgeführten Impulse stimulieren durch die Verbindungen der Meridiane zu den Organen die Entgiftung (z.B. Leber, Nieren, Magen). Eine Störung eines Organs wirkt sich demnach auch direkt auf die verbundenen Körperstellen und Hautareale aus. Eine Schröpfmassage kann sowohl energetisierend als auch beruhigend sein und sollte durch geschulte Hände individuell abgestimmt werden.

Kräuterstempel

Sind auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten abgestimmt. Der Kräuterstempel wird meist aus Baumwolle, Vlies oder Seide hergestellt, da diese Materialien auf der Haut als angenehm empfunden werden. Die Kräutermischungen der Stempel sind individuell, sodass eine optimale Behandlung ermöglicht wird. Der Kräuterstempel wird für die Massage in einem Ölbad bzw. mit Wasserdampf erhitzt, um die Inhaltsstoffe für die Anwendung freizusetzen. Eine solche Massage wirkt durch Ihre unterschiedlichen Aspekte entspannend auf Körper und Geist. Kräuter, Wärme und Massage machen den Einsatzbereich vielseitig.

Moxibustion

Ist eine sanfte Wärmebehandlung, welche besondere Meridiane anregt. Die Behandlung wird mit glühendem Beifußkraut durchgeführt. Es werden Akupunkturpunkte oder Körperbereiche erwärmt, bis eine entsprechende Reaktion ersichtlich ist. Hierdurch soll der Energiefluss bewegt und Blockaden aufgelöst werden. Die Moxa-Behandlung wird unter anderem bei Müdigkeit, Schwäche und Schmerzgefühl angewandt.

Diese Behandlungen sind ein Auszug des im Zentrum für energetische Medizin von Dr. med. Andrea Vincenzo Braga MBA und seinem Team angebotenen Therapieformen. Die moderne Schulmedizin wird mit den Prinzipien der traditionellen Chinesischen Medizin verbunden, um bestmögliche Ergebnisse zu erwirken.

Credits Andreas Schiffler

bragap Praxis
Zentrum für energetische Medizin

bragap Praxis

Rosendornberggasse 11

A-2372 Giesshübl

T: +43 2236 389983 brigitte.braga@bragap Praxis.at

M: +43 680 3190244

www.bragap Praxis.at

Richtiges Räuchern

Das Räuchern zählt zu den ältesten Traditionen der Menschheit. Das Verräuchern von Pflanzen, Rinden, Wurzeln und Harzen zum Zwecke des körperlichen sowie seelischen Wohlbefindens, als Begleiter religiös- spiritueller oder auch magischer Zeremonien, hat unter den Völkern auf dieser Erde ihre Spuren hinterlassen. Alle wichtigen Abschnitte des Lebens wurden von Räucherzeremonien begleitet. In den Überlieferungen finden wir immer wieder den Gebrauch verschiedener Räuchersubstanzen, wobei die Kraft der Pflanzen, deren Duft und Wirkung für Reinigung des Hauses, Ahnenkult, Körperräucherungen, die Gefühlswelt, Schutz- und Heilungszeremonien sowie viele andere spirituelle Ziele beschrieben wird. Räuchern schafft immer eine Verbindung zu den feinstofflichen Ebenen und trägt dadurch unsere Wünsche in höhere Dimensionen, aus denen Unterstützung kommt. Gebete, Gedankenbilder und Wünsche werden durch den Rauch in jenseitige Bereiche transportiert und lösen dadurch das aus, was in der wahren Absicht und auch dem göttlichen Plan desjenigen entspricht, der räuchert. In vielen Kulturen haben Körperräucherungen und auch Haus- und Grundstücksräucherungen nach wie vor Bedeutung und sind ein gebräuchlicher Teil des profanen Lebens.

Die Durchführung

Legen Sie sich die Dinge, die Sie benötigen, zurecht: Feuerzeug oder Streichhölzer, evtl. eine Kerze, Räucherkohle, evtl. eine Zange, um die Kohle zu halten, etwas Kies oder Sand, ein Gefäß zum Räuchern, vorzugsweise aus Metall oder Ton, einen Löffel, die Räuchermischung.

Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass eine angemessene Sicherheit gewährleistet ist. Bilden Sie mit dem Kies oder Sand einen ca. 1 cm hohen Untergrund im Räuchergefäß! Entzünden Sie die Kohle über einer Flamme! Es reicht, die Kohle am Rand zu entzünden und schon glüht die Kohle von alleine durch. Sobald sich die Kohle an der Flamme entzündet hat, sind kleine Funken zu sehen. Diese sind völlig harmlos. Jedoch sollten Anfänger eine Zange zur Hand nehmen. Legen Sie die Kohle in Ihrem Räuchergefäß ab! Warten Sie nun ca. 10 Minuten, bis Sie die erste Brise der Räuchermischung mit dem Löffel auf die glühende Kohle streuen! Variieren Sie selbst die Intensität, die abhängig von der Größe des Raumes sowie von Ihren eigenen Vorlieben ist! Streuen Sie nach Belieben nach! Sobald sich Rückstände auf der Kohle gebildet haben, sollten Sie diese mit der Löffelspitze entfernen. Legen Sie erst dann wieder Räucherwerk nach!

Räucherung Schutz

Beifuß, Lavendel, Mistelblätter, Salbei, Schachtelhalm, Schafgarbe, Wacholder, Wermuth, Weihrauch

Räucherung Reinigung

Lindenblüten, Minze, Kamille, Spitzweigerich, Schafgarbe, Salbei, Ringelblume, Lavendel, Johanniskraut, Rosmarin

Räucherung Erfolg

Eiche, Salbei, Fichtenharz, Lavendel, Kamille, Hopfen, Ringelblume, Rosmarin, Kornblume

Räucherung Liebe

Wegwarte, Weidenblätter, Beifuß, Kastani- enblätter, Ringelblume, Pfeffer, Holunder- blüten, Rosenblütenblätter

Körperräucherung

Eine Abräucherung des Körpers mit magischen Kräutern ist seit Jahrhunderten in vielen Kulturkreisen Tradition. Zum Schutz und zur Kräftigung von Aura und Chakren wird in einem Räuchergefäß auf Glühkohle ein Teelöffel der Kräutermischung verräuchert. Währenddessen entspannt man sich in meditativer Körperhaltung und richtet visuell seine Konzentration auf die Versiegelung der Chakren. Anschließend nimmt man das Räuchergefäß und schwenkt es vom Solarplexus ausgehend nah am Körper und im Speziellen an den Chakren, bis zu den Füßen und Fußsohlen und schließt die Räucherung wieder beim Sonnengeflecht ab.

Geeignet für Hausräucherungen

Beifuß, Engelwurz, Holunder, Salbei, Johanniskraut, Fichte, Königskerze, Lavendel, Rainfarn, Minze, Thuje, Eibe, Wacholder, Ysop, Fichtenharz, Lärchenharz, Myrrhe, Weihrauch
Die Mischung wird im Verhältnis 1:2 Harze zu Kräuter gemischt.

Hausräucherung

Eine Haus- und/oder Grundstücksräucherung sollte man immer bei einem Einzug oder der Übernahme eines Grundstückes durchführen, ebenso bei einem Auszug oder der Weitergabe von Besitz. Darüber hinaus gibt es für eine derartige Zeremonie viele Gründe, z.B. dem Jahreskreis folgend oder anderen spirituellen Traditionen folgend. Sind Disharmonie oder unerklärliche Phänomene im Haus zu bemerken, wie zum Beispiel: Bücher fallen von Regalen, Gläser zerspringen, Haustiere verhalten sich auffällig,... könnte dies durchaus mit den sogenannten Hausgeistern zu tun haben, welche den Bewohnern nicht immer freundlich gewogen sein müssen. In einer derartigen Situation ist eine Ausräucherung angebracht.

Die Durchführung:

1. Analyse der möglichen Gründe für die Störungen
2. Zusammenstellung des entsprechenden Räucherwerks
3. Körperräucherung zum Schutz des Durchführenden
4. Vorbereitung für die Räucherung
5. Gedankliche Anrufung um Schutz und Hilfe der positiven Mächte
6. Beginn der Räucherung im Eingangsbereich
7. Räuchern des Hauses von außen nach innen/unten nach oben
In den Räumen im Uhrzeigersinn räuchern
Intensität der Räucherung nach Intuition variieren
8. Bei Fenstern, Türen, Ecken und Nischen das Gefäß mehrmals von links nach rechts schwenken
9. Abschluss im Zentrum des Hauses durch Schwenken des Räuchergefäßes von links nach rechts
10. Danksagung

mehr zu diesem Thema auch beim Seminar

Räuchern - Mehr als reinigen

am 17.11.2016, 19:30

Anmeldung: regenspurger.at/seminare

Seminare

Herbst 2016

Christa Maria Regenspurger

Erfolg durch Erfolgsgedanken

15.09.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

In diesem Seminar werden mentale Techniken erklärt, welche die Kraft der Gedanken zielgerichtet auf die Realisierung Ihrer gewünschten Erfolge steuern. Erfolg zu erreichen, in welcher Gestalt und Form auch immer, bedeutet für jeden Menschen etwas anderes. Ob man mit seinen persönlichen Vorstellungen von Erfolg auch mit seinem Lebensplan konform geht, werden Sie mit den im Seminar und gemeinsam praktizierten Visualisierungen feststellen können. Ist das Wie am Weg geklärt, bleibt vielfach die Zeitfrage offen. Wann ist der richtige Zeitpunkt vorgesehen, oder ähnliche Fragen können ohne Antwort sehr belastend sein. Es gibt auch für dieses Thema eine wirkungsvolle erprobte Methode, die ich Ihnen vorstellen werde. Ich freue mich auf einen gemeinsamen Erfolgsabend mit Ihnen.

Persönliche Karmaanalyse

Im Zuge einer Karmaanalyse werden folgende Informationen ausgearbeitet:

- die Anzahl der Existenzen, aus denen ein Karma, welches relevant für die jetzige Existenz ist, ihren Ursprung hat
- welche Menschen, die einmal Bedeutung für Sie hatten, wieder inkarniert sind und welche Themen Sie mit Ihnen verbinden
- Ursachenanalyse des Karmas
- Ereignisse und Entwicklungsumstände früherer Leben
- Prägungen, Bürden, Potentiale, Bindungen, Aufgaben, Familien-, Völkerkarma
- Lösungsmöglichkeiten und Lebensaufgabe

Die Erstellung einer Karmaanalyse erfolgt im Rahmen einer Kartomantiesitzung nach Terminvereinbarung unter

christa@regenspurger.at und 0664 521 84 37.

Das Runenorakel

20.10.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Die Runen stammen aus Nordeuropa und fanden ihre Anwendung in Inschriften und Weissagungen. Ihre Bedeutung als Orakel und die entsprechenden Anwendungsmöglichkeiten wird das Thema dieses Abends sein. Sie lernen mit Hilfe der Runenkarten eine Orakelbefragung durchzuführen. Fragen zu Ihren persönlichen Anliegen, Liebes- und Partnerschaftsfragen, Finanzen, geschäftliche Angelegenheiten und viele andere Themen kann das Runenorakel beantworten. Nach der theoretischen Einführung zum Verständnis der Runenkräfte werden wir den restlichen Abend mit praktischen Übungen zur Orakelanwendung nutzen. Die dazu benötigten Runenkarten werden beigelegt und sind im Seminarpreis inkludiert.

Räuchern - Mehr als reinigen

17.11.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Schon unsere Vorfahren nutzten die reinigenden Kräfte von Kräutern und Harzen durch Räucherungen in ihrem unmittelbaren Lebensraum. Darüber hinaus haben sich über die Jahrhunderte viele Rituale zum Räuchern entwickelt, gute Gründe dafür hat es ja schon immer gegeben. Das alte Wissen um diese Gepflogenheiten in zeitgemäßer Abhandlung anzuwenden, lernen Sie an diesem Abend. Welche Pflanzen und Harze über dem Rauch Ihre Wirkung entfalten und wofür. Wie stellt man eine Räuchermischung zusammen und vieles mehr. Auch über Hausräucherungen, Körperräucherungen, Liebesräucherungen, besondere Rituale für Erfolg und Wohlbefinden.

Persönliche Jahresanalyse 2017

Eine persönliche Jahresanalyse umfasst konkrete Prognosen über die Entwicklung während des Jahres in folgenden Themenbereichen:

- Gesundheit
- Beruf
- Spirituelle Entwicklung
- Partnerschaft
- Finanzen
- Familie

Die Ausarbeitung von Erfolgstagen, die besten Reiseterritorien, was es wann zu vermeiden gilt in diesem Jahr, wann und was am besten zu fördern ist. Die chancenreichsten Zeiten für einen Neubeginn und die persönlichen Loslass-Termine.

Terminvereinbarung unter christa@regenspurger.at und 0664 521 84 37

Jeder ist seines Glückes Schmied

15.12.2016, Beginn 19:30 Uhr, € 38,-

Ein altes Sprichwort, in dem sehr viel Weisheit und eine Botschaft an uns alle enthalten ist! Es ist sehr befreiend und auch informativ, am Ende des Jahres Bilanz zu ziehen. Die Ereignisse, Erlebnisse, Erfolge und Misserfolge des vergangenen Jahres in Erinnerung zu rufen, zu analysieren und daraus wichtige Erkenntnisse für die Zukunft zu gewinnen. Durch die Seminarinhalte bleibt nichts ungeklärt und unaufgelöst. Danach können Sie, seelisch befreit und in völliger Klarheit und voller Elan, das neue Jahr beginnen. Diese persönliche Jahresinventur ist sehr aufschlussreich, sie zeigt Ihnen die erreichten Erfolge und bildet die Grundlage zur Formulierung neuer Ziele für das nächste Jahr, denn nur eine klare Definition der neuen Ziele führt zum Erfolg. Es wird Ihnen auch eine Methode gezeigt, wie Sie Ihre Ziele für das kommende Jahr in Ihrem Unterbewusstsein manifestieren und wie Sie diese mittels mentaler Kraft realisieren können.

Buchtipp:

Machtvolle Visualisierungen für die neue Zeit

Die Autorin Christa-Maria Regenspurger beschreibt in ihrem neuen Buch, wie man mit machtvollen Visualisierungsübungen und positiven Suggestionen zu mehr Lebensfreude und Lebensqualität gelangen kann.

Seminaranmeldungen unter

seminare@regenspurger.at und 0664 521 84 37

Veranstaltungsort

1060 Wien, Hirschengasse 16

Seminare fürs Leben

Lebenspartner

Ahnen

Kraft der Gedanken

Loslassen

Kräuterkraft

Karma

Räuchern

Mediale Analysen durch Kartomantie

Zukunftsanalysen

Schicksals-, und Lebensplan

Geschäfts-, und Berufsanalysen

Persönlichkeitsanalysen

Partnerschafts-, und Problemanalysen

Orts-, und Raumanalysen

Karmaanalysen

Info und Seminaranmeldung unter

www.regenspurger.com

Tel. 0664 52 18 437

seminare@regenspurger.at

Christa-Maria Regenspurger Wien od. NÖ

Hirschengasse 16, 1060 Wien

Hauptstrasse 51, 2752 Wöllersdorf

Impressum

Regenspurger, aktive Imagination GmbH

Hauptstrasse 51, 2752 Wöllersdorf

Mobil: 0650 / 736 10 80

Firmenbuchnr.: 215801f, Firmenbuchgericht: Wr. Neustadt